

# „Schönheit der Arbeit in Sachsens Ziegeleien!“

In 420 Ziegeleien Sachsens bemühen sich jetzt Betriebsführer und Gesellschafter, ihren Betrieb schöner zu gestalten. Aus früherer Zeit kennen wir die Verhältnisse in den Ziegeleien noch allzu genau. Es gab nur wenig Ziegeleibetriebe, die einigermaßen gut in hygienischer und sozialer Hinsicht eingerichtet waren. Von Schönheit der Arbeit konnte man wohl nirgends sprechen. Der Ziegeleiarbeiter fühlte recht deutlich, daß er mit seiner schweren und schmutzigen Arbeit hinsichtlich Anerkennung weit hinter den Arbeitern anderer Industrien zurückblieb.

Der Führer Adolf Hilfer gab der deutschen Arbeit einen vollkommen neuen Sinn. Das Wort des Führers vom 1. Mai 1933 „Ich kenne nur einen Adel, den Adel der Arbeit“ gab auch unseren Kameraden in den Ziegeleibetrieben neue Schaffensfreude. Seit dieser Zeit hat man in einer beachtlichen Zahl von Ziegeleien einen für Schönheit der Arbeit gefunden. Betriebsführer und Gesellschafter haben in so manchem Betrieb angefangen, alte verschmutzte und verfallene Aufenthaltsräume wegzureißen und gemeinsam neue zu schaffen. Mancher Betriebsführer hat es sich einen beachtlichen Pfennig Geld kosten lassen, um seiner Gesellschafter einen schönen Gemeinschaftsraum zu geben. Brausebäder und gute Wascheinrichtungen wurden geschaffen. Ausreichende Fahrradkuppen sorgen schon in vielen Betrieben dafür, daß das Verkehrsmittel des deutschen Arbeiters vor dem Wetter geschützt und gefeuchtet ist. Hier und da sieht man auch schon Grünflächen und schöne Blumenanlagen.

In der von der Reichsbetriebsgemeinschaft „Stein und Erde“ durchgeführten Sonderaktion „Schönheit der Arbeit in den Ziegeleien“ soll nun auch der letzte Ziegeleibetrieb ein neues Antlitz bekommen. Diese Aktion läuft bei uns in Sachsen bis zum 15. Oktober 1936. Bis dahin werden sämtliche Ziegeleien von den Kreisbetriebsgemeinschaftswältern besucht werden. Zweck des Besuchs ist eine Aussprache mit dem Be-

triebsführer und dem Betriebsobmann, wo beraten wird, wo zuerst der Hebel angelegt werden kann. Wir rechnen damit, daß von allen Seiten, auch vom letzten Gesellschaftermann schöpferische Mitarbeit geleistet wird. Es ist nicht wozu, wenn behauptet wird, eine Ziegelei könnte man nicht schöner gestalten. Wer das behauptet, der hat sich mit dieser Frage überhaupt noch nicht befaßt, der findet ein Leben in Dreck und Schmutz schöner als eine Schaffensstätte, die in jeder Hinsicht Schönheit ausstrahlt, sei es durch die Ordnung auf dem Fabrihof, in den Trockenräumen und Vorben, sei es durch die geschaffenen Bäder und Waschgelegenheiten, die es ermöglichen, daß jeder Arbeitssamerad sich vor dem Frühstück und der Mittagspause säubern kann, daß weiterhin jeder Arbeitssamerad, nachdem er sein Tagewerk im Ofen oder in der Grube verbracht und ermatet berndet hat, ein Bad nehmen kann, um dann sauber und erfrischt zu seiner Familie zurückzukehren. Ausreichende Umkleieräume mit entsprechenden Schränken nehmen die Arbeiterkleider auf, die sonst an den Wänden des Aufenthaltsraumes hängen oder auf dem Fußboden liegen. Die dadurch in den Räumen entstehende unangenehme Luft hat unseren Kameraden oftmals den Appetit zum Essen genommen. Alle diese Veränderungen geben der Schaffensstätte ein neues Gesicht und den Arbeitssameraden neuen Mut und neue Schaffensfreude. getragen vom Gemeinschaftsgeist bildet sich unter der rechten Führung die wahre Schicksals- und Leistungsgemeinschaft im Betriebe. Man wird sich aus der früheren Zerrissenheit, dem Kampfe aller gegen alle, zu einer wahren Betriebsfamilie, der Betriebsgemeinschaft finden. Der Gesellschaftermann hat Verständnis für die wirtschaftlichen Sorgen und Schwierigkeiten seines Betriebsführers und der Betriebsführer hat ein Herz für die sozialen Belange seiner Gesellschafter. Beide leben in ihrem Betrieb das Stück Deutschland, wo sie Aufzucht und Leistung, nicht für sich allein für persönliche Vorteile, sondern

für das Volksganze, für das große Dritte Reich. Sie werden gemeinsam tragen, auf der einen Seite die Lasten und auf der anderen die Freuden, die dieses Leben aus der Gemeinschaft heraus zu geben vermag. Unsere Parole lautet: „Wir schaffen den schönsten Ziegeleibetrieb in Sachsen“.

## Turnen — Sport — Spiel.

Turnverein Wilsdruff. Bei der Berechnung der Wettkampfleistungen am Sonntag lag ein Verleben geschrieben. Bei den Knaben des 5. und 6. Schuljahres hatte Dorst Ziemer nicht 50, sondern 74 Punkte erreicht. Damit war er erster Sieger in der Abteilung.

## Börse, Handel, Wirtschaft.

Berliner Devisenbörse. (Telegraphische Aufzählungen.) Belgien 42,01 (42,09); Bulgarien 3,047 (3,053); Dänemark 36,24 (36,26); Dänzig 47,04 (47,14); England 12,535 (12,535); Finnland 5,554 (5,566); Frankreich 16,37 (16,41); Griechenland 2,353 (2,357); Holland 168,75 (169,09); Italien 19,57 (19,61); Japan 0,736 (0,738); Jugoslawien 5,634 (5,656); Norwegen 63,30 (63,42); Oesterreich 45,90 (46,00); Polen 47,04 (47,14); Rumänien 2,488 (2,493); Schweden 64,94 (65,06); Schweiz 80,99 (81,15); Ver. St. v. N. 2,488 (2,492).

## Geschäftliches.

Ohne Verantwortung der Schriftleitung.) Der heutigen Gesamtauflage liegt eine Sonderbeilage der Fa. Franz H. Winkelmann (früher Ludwig Bach & Co.), Dresden, bei.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten

Geschäftsführer Hermann Kästner, Wilsdruff, zugleich verantwortlich für den gesamten Inhalt einschließlich Wilsdruff. Verantwortlicher Angestellter: Erich Reide, Wilsdruff. Druck und Verlag: Buchdruckerei Arthur Hahnert, Wilsdruff. D. N. VIII. 1936: 1466. — Zur Zeit in Verteilung Nr. 4 pünktl.

## Amtliche Verkündigung

### Quartiergelder

Sind bis zum 21. September 1936 unter Rückgabe der Quartiergelder in der Stadtkasse abzugeben.

Der Bürgermeister zu Wilsdruff.

Am Kirmesmontag (21. September 1936) sind unsere Geschäftsräume nachmittags geschlossen.

**Sparkasse zu Wilsdruff**  
**Stadtbank Wilsdruff**  
— Stadtkasse —  
**Wilsdruffer Bank**  
e. G. m. b. H.

**Lindenschlößchen** Ruf 323  
**Zum Fest der deutschen Traube**  
Sonntag, den 19. September, ab 7 Uhr

**Großes Winzer-Fest mit Ball**  
Sonntag, den 20. September, ab 6 Uhr

**Großer Kirmes-Ball**  
Es spielt die Tanz-Sport-Kapelle der Städt. Orchesterschule  
Eintritt mit Steuer 20 Pf.

**Ab 19. Septbr. Ausstank von Patenwein**  
Hierzu laden freundlichst ein  
P. Rehn und Fran

**Weisser Adler Wilsdruff**  
Montag, den 21. September, abends 8 Uhr

**Kirmes-Konzert mit Ball**  
Deutsche Volksmusik

**Franz-von-Blon-Abend**

Vorverkauf 60 % im Konzertlokal und bei A. Schiller, Trebbner Str.  
Hierzu laden freundlichst ein  
Ewald Philipp Waltherr Sichert

**Regina**  
Inh. G. Seifert

Dresden-A., Waisenhausstraße 22 Tel. 22944

Täglich 4 Uhr nachmittags und abends 8 1/2 Uhr

**Großes Kabarett-Programm mit Tanz**

**Wein-Werbe-Woche**  
A. Schneiders

**Wein-Probier-Stube**  
Die Gelegenheit, die richtige Auswahl zu treffen!

**Deine Zunge entscheidet!**  
Der Besuch ist nur ernsthaften Käufern gestattet (laut behördlicher Verfügung).

**Deutsche Weine**  
gepflegt und preiswert im Fachgeschäft  
**Weinkelerei-Weinhandlung**  
**Heinitze & Co.**  
Wilsdruff, Parkstr. 134X — Ruf 462

Die flüssige **Bohnofee** Das Edelbohnerwachs  
Wachspolitur

Zwei Mittel von altbewährter Güte!

Zu haben bei: **Drogerie Paul Kietzsch, Wilsdruff.**

**Auto-Vermietung** mit und ohne Chauffeur bei  
**Fritz Fischer, Wilsdruff**  
Meißner Straße 48 — Tel. 104

Seefisch . . . Pfund 80 Pf.  
Rechtshühn . . . Pfund 1,20 RM.  
Rothkaut . . . Pfund 8 Pf.

**Breuer, Rosenstraße**

Leupin-Creme u. Seife

**Hautjucken-Flechte**  
Ausschlag, Wundsalb usw.

**Drogerie Paul Kietzsch**

**Erdbeerpflanzen**  
gut demuzelt, Laife und Späte von Geopoldshall

**Breuer, Rosenstraße**

**Schmerz laß nach**  
das millionenfach in Preis und Wirkung erprobte  
übertragende  
**Hühneraugenmittel** 1. Klasse  
Kein Verband. Kein Pflaster. 50 %

**Garantierter Erfolg**

Vorrätig:

**Rosen-Drogerie**  
Herst.: Pharma K. G., Leipzig C. 1.

**Verbilligen Sie Ihre Werbung**

durch mehrmalige Veröffentlichung

**15. Ziehung 5. Klasse 209. Sächsischer Landeslotterie**  
15. Ziehung am 17. September 1936.

(Eine Gewähr.) Die Nummern, hinter welchen keine Vermerkensbezeichnung steht, sind mit 1000 Mark gezogen.

100 000 auf Ver. 103448 bei Fa. Wilhelm Pfeifer, Leipzig.

25 000 auf Ver. 44339 bei Fa. Edwin Höfner, Bielea.

040 751 139 147 048 291 748 0500 801 114 525 020 232 050 311 027 321  
381 020 073 1324 520 222 103 051 424 061 457 537 805 030 778 039 090  
411 0300 287 587 128 515 235 2551 398 601 039 345 549 804 238 708 116 301  
925 0300 193 3812 025 421 078 138 239 075 535 094 541 4449 704 517 0309  
812 064 988 329 396 10000 185 149 963 815 0309 098 830 0309 90288 374 0309  
289 290 130 0509 030 0300 456 948 820 447 077 0309 382 4355 185 835 0309  
426 486 7285 944 0300 834 310 097 998 8414 355 229 10000 488 383 030 188  
019 484 8000 0638 226 0300 515 054 540 825 0300 150 328 10001 323 334  
076 115 815 824 0300 894 447 327 904 0300 521 709 0300 098 0309 011 074  
136 389 044 972 11298 896 643 842 941 505 504 126 079 795 180225 229 337  
057 102 210 977 0300 348 189 742 0300 387 144 20007 13845 0300 115 480  
480 387 0300 978 489 578 774 067 928 14737 898 637 0300 547 692 250 871  
522 031 0309 709 108 380 0300

45399 0300 849 0300 629 894 106 816 919 555 10000 694 419 781 0300 285  
674 10000 816 46365 100 538 030 171 629 0309 325 305 47902 814 203 630  
704 589 061 202 0309 783 671 48215 938 887 250 170 429 839 889 058 850 637  
49218 915 931 595 139 0300 420 456 317 0300 50607 006 0300 069 063 132 639  
584 0300 351 176 0309 255 0300 500 020 119 066 845 037 048 883 899 934  
54458 663 358 0300 098 317 315 111 070 731 734 503 377 0300 044 211 0300  
338 447 758 101 458 848 031 031 330250 0300 710 398 701 0309 491 806 826  
029 345 011 011 016 281 585 881 33852 351 0300 217 708 549 966 488 098 839  
54359 069 307 168 620 628 061 425 128 805 644 33019 302 018 256 426 056  
930 327 825 0309 073 245 256 190 294 66307 710 421 0309 793 047 0309 313  
169 421 114 369 709 731 879449 153 134 0300 350 941 352 257 218 349 08119  
518 568 954 208 0300 329 078 038 812 976 69910 899 058 129 0300 361 915  
334 389 087 111 0300 584 700 0300 748

443 100000 864 701 030 746 439 479 0300 231 850 605 978 683 104604 0300  
545 845 980 012 0309 311 638 598 0300 909 139 842 571 480 037  
1035105 0309 909 335 719 548 720 482 100138 204 325 342 698 826 0309  
172 003 0300 367 400 0300 645 403 297 742 518 988 0309 359 107196 0309  
564 463 638 156 948 544 035 508 383 135 094 050 1006717 283 069 944 478 121  
085 0309 129 069 408 754 350 1009921 0309 632 322 223 329 670 001 482 070  
079 059 811 120757 976 948 438 954 812 103 0300 977 377 670 813 204 330  
040 250 111721 068 890 832 603 032 012 702 133000 123034 437 321 728 732  
101 074 802 589 0300 198 074 044 548 435 113357 215 654 449 020 500 369  
029 600 366 127 118076 10000 453 358 437 030 318 286 0300 324 372 0309  
295 757 130 0300 726 0300 900 340 771 929 120773 526 518 038 516 985 617  
127424 299 851 191 035 0300 501 726 0309 613 054 602 923 824 0309 0309 309  
508 0300 118028 0300 794 241 805 0309 870 384 929 482 447 223 890 119033  
009 916 0300 144 882 0300 845 138 490 938  
130455 584 746 711 0300 991 708 12182 850 030 038 014 833 797 990 448  
111 811 210 488 128270 296 010 111 444 658 273 030 307 828 515 150 123774  
068 0300 700 483 846 615 258 809 975 187 715 120450 868 808 782 723 0300  
018 540 550 120009 0300 815 0300 170 710 909 929 0300 135 088 437 410 112  
1306527 679 0300 835 468 029 524 056 0309 550 031 928 422 195 430 785  
1274794 866 569 748 110 148 574 0300 572 756 788 300 0300 1286067 219  
170 0300 005 328 787 388 284 899 0300 457 427 514 130 322 0300 134 090  
120391 038 0300 250 295 034 948 745 855 0300 214 085 810 979 0300 1300392  
787 0300 066 608 476 0309 027 428 0309 094 709 078 038 032 181 282 0300 558  
1318820 456 0300 657 344 948 0300 078 552 492 170 0300 439 0300 891 845  
915 924 494 924 510 730 1302229 328 0309 989 0300 717 819 0300 983 397  
378 422 418 068 880 042 0300 029 839 943 297 133311 0300 906 0300 131 828  
038 716 049 091 802 0300 136627 988 427 884 603 0300 120 940 848 816 399  
126 632 307 331  
123378 702 017 0300 925 097 307 944 896 512 372 254 0300 129 648 414  
126647 059 824 092 930 287 738 298 0300 408 906 0300 587 132793 048 048  
861 077 421 0300 940 296 0300 071 460 113 355 174 0300 171 128679 319 467  
117 078 0300 329 345 224 585 225 120458 323 309 696 518 295 857 031 835  
181 140732 014 051 171 232 782 048 620 129 0300 605 655 0300 078 0300 210  
030 141088 309 590 164 701 015 031 0309 085 321 609 856 0309 816 897 170  
841 069 140630 0300 194 057 100 235 409 69000 786 027 203 234 082 027 898  
067 560 841 802 898 7434445 940 534 450 702 488 587 145418 626 718 030  
103 188 0300 615 739 0300 515 10000 309 508 886 145710 495 207 555 071  
974 0300 796 0309 565 505 447 992 122 478 127 140659 030 807 0300 250 547  
174 078 204 255 147720 811 384 094 430 709 0309 568 845 0309 603 892 942  
277 989 058 0300 754 385 632 425 037 140632 281 285 031 512 435 804 0300  
547 0309 988 0300 282 287 846 897 386 149779 434 078 826 480 145 990 349  
114 0309